



# 41. Rechtschreibung

## Doppelmitlaute und Diphthonge

### Verdoppelung von Konsonanten

Prinzipiell sind zwei Fragen zu stellen:

- Steht vor dem fraglichen Konsonanten ein kurz gesprochener betonter Vokal?
- Folgt im Stamm des Wortes ein Vokal?

Können beide Fragen mit ja beantwortet werden, ist eine Verdoppelung des Konsonanten sehr wahrscheinlich.

**001 Beurteilen Sie bei den folgenden Beispielen, ob bzw. welche Bedingungen erfüllt werden:**

a) kämmen

Der Vokal vor „mm“ wird kurz ausgesprochen und betont.

b) Sie kamen.

Der Vokal vor „m“ wird lang ausgesprochen.

c) Packerl

Der Vokal vor „ck“ wird kurz ausgesprochen und betont.

d) Paket

Der Vokal nach dem „k“ wird betont und lang ausgesprochen.

e) Sie packt etwas ein.

Der Vokal vor „ck“ wird kurz ausgesprochen und betont.

f) einen Pakt schließen

Die Wurzel des Wortes ist lateinisch (pactum).

Beachten Sie folgende Regel: Nach **l, n, r**, das merke ja, steht nie **tz** und nie **ck**. –  
Z.B.: Arzt, Glanz, Malz, Kranz, krank, welken.



Üblicherweise wird eine **Verdoppelung von k als ck** und eine Verdoppelung **von z als tz** dargestellt. „Echte“ **Verdoppelungen** findet man in **Fremdwörtern**, wie z. B.: Akku, Akkord, akklimatisieren, Okkultismus, Skizze, Mezzanin, Lipizzaner, Polizze.

**002 Erklären Sie diese Wörter.**

- a) Akku: **Speicherzelle**
- b) Akkord: **Stücklohn; in der Musik: Zusammenklang von mindestens drei Tönen**
- c) akklimatisieren: **anpassen bzw. sich eingewöhnen**
- d) Okkultismus: **Geheimwissenschaft**
- e) Skizze: **Entwurf**
- f) Mezzanin: **Zwischengeschoß**
- g) Lipizzaner: **Pferdegattung**
- h) Polizze: **Urkunde über Versicherungsvertrag**

In **Fremdwörtern** kann es auch vorkommen, dass trotz **Doppelkonsonanz** der **Vokal** davor nicht betont wird. Z. B.: Apparat, Appetit, Attrappe, Artillerie, Ballon, Terrasse, aggressiv, Kasette, Karussell, Porzellan.

**003 Erklären Sie die oben genannten Wörter.**

- a) Apparat: **zusammengesetztes Gerät**
- b) Appetit: **Wunsch, etwas Bestimmtes zu essen**
- c) Attrappe: **Nachbildung**
- d) Artillerie: **schwere Geschütze (Waffengattung)**
- e) Ballon: **ballähnlicher, mit Luft oder Gas gefüllter Gegenstand**
- f) Terrasse: **nicht überdachter Platz vor oder auf einem Gebäude**
- g) aggressiv: **angreifend**
- h) Kasette: **Kästchen oder Hülle zur Aufbewahrung**
- i) Karussell: **sich im Kreis drehende Jahrmarktattraktion**
- j) Porzellan: **feine Tonware aus Kaolin, Feldspat und Quarz**

**004 Verdoppelung bei den Stammformen**

Achten Sie bei den folgenden Stammformen darauf, dass sich durch den Wechsel von langem und kurzem Vokal auch der nachfolgende Konsonant ändert! Ergänzen Sie die folgende Tabelle.

Infinitiv	1. Stammform (Präteritum)	2. Stammform (Partizip Perfekt)
bitten	bat	gebeten
fallen	fiel	gefallen
gleiten	glitt	geglitten
greifen	griff	gegriffen
kommen	kam	gekommen
treffen	traf	getroffen
pfeifen	pfiff	gepiffen
reiten	ritt	geritten
schaffen	schuf	geschaffen
schleifen	schliff	geschliffen
schneiden	schnitt	geschnitten
schreiten	schrift	geschritten
streiten	stritt	gestritten
treffen	traf	getroffen

**005 Leiten Sie aus folgenden Wörtern Wörter mit ä bzw. äu ab.**

Z. B.: Farbe -> einfärben, Färbung, Haarfärbemittel

- a) Nahrung: ernähren, Nährlösung
- b) Saal: Säle
- c) Gefahr: ungefährlich, gefährden, Gefährdung
- d) Haus: Häuser, häuslich
- e) malen: Gemälde



**006 Suchen Sie mindestens fünf Wörter aus Ihrem Berufsfeld und schreiben Sie diese auf.**

- Wenn es ein Grundwort ist, überlegen Sie dazu Ableitungen mit Umlaut.
- Ist es eine Ableitung mit Umlaut, ergänzen Sie das Grundwort.
- Wer von Ihnen findet die meisten Wörter?

Grundwort	Ableitung(en)
Lösung individuell nach Lehrberuf	